



JUSAMANDI

02/2024 Zeitschrift für sexuelle Orientierung, Geschlechtsidentität und Recht

Foto: www.hiermer.info



Nationalratswahl 2024
**Die Fragen
an die Parteien**



Nationalratswahl 2024

Die Fragen an die Parteien



Foto: www.hierner.info

Anlässlich der kommenden Nationalratswahl 2024 haben wir die wichtigsten Fragen unserer LGBTIQ-Community an die wahlwerbenden Parteien zusammengestellt. Wir senden diese Liste allen Spitzenkandidat:innen. Die Antworten finden sich ab Mitte September online auf www.RKLambda.at.

1

Diskriminierungsschutz Waren & Dienstleistungen

Sind Sie für oder gegen einen wirksamen **Diskriminierungsschutz auf Grund der sexuellen Orientierung auch AUSSERHALB der Arbeitswelt, also beim Zugang zu Waren oder Dienstleistungen** (z.B. Taxi, Bus, Bahn, Flugzeug, Restaurant, Hotel, Geschäften oder auch im Gesundheitsbereich oder beim Wohnraum), so wie dies **für Diskriminierung auf Grund des Geschlechts, ethnischer Herkunft und Behinderung schon seit Jahren ununterbrochen gilt** (III. Teil GIBG; BGStG)?

2

Diskriminierungsschutz sexuelle Orientierung in der Verfassung

Sind Sie für oder gegen die Aufnahme des Schutzgrundes „**sexuelle Orientierung**“ in den Gleichbehandlungssatz der **Bundesverfassung** (Art. 7 Abs. 1 B-VG)?

Entsprechend den Ergebnissen des Österreich-Konvents (Art. 34 Abs. 2 des Fiedler-Entwurfs für eine Bundesverfassung 2005).

3

Diskriminierungsschutz Geschlechtsidentität & Intersexualität in der Verfassung

Sind Sie für oder gegen eine gesetzliche Klarstellung, dass der Schutzgrund „Geschlecht“ im Gleichbehandlungssatz der **Bundesverfassung** (Art. 7 Abs. 1 B-VG), im Tatbestand der Verhetzung (§ 283 **Strafgesetzbuch**) (und damit auch für „Hate-Crimes“ § 33 Z. 5 StGB) sowie im Bundesgleichbehandlungsgesetz und im III. Teil des **Gleichbehandlungsgesetzes** (GIBG) jedenfalls auch (a) **Geschlechtsidentität**, samt darauf bezogenen Verhaltensweisen (Gender Expression), sowie (b) **Intersexualität** umfasst?

Entsprechend den Ergebnissen des Österreich-Konvents (Art. 34 Abs. 2 des Fiedler-Entwurfs für eine Bundesverfassung 2005), und wie von der Parlamentarischen Versammlung des Europarates gefordert (Resolutionen 2048 [2015] sowie speziell 2191 [2017]).

4

Verbot von Konversionstherapien

Sind Sie für oder gegen ein **GESETZLICHES Verbot von sogenannten Konversionstherapien** („Umpolungstherapien“ bzw. „reparative Therapien) zur Änderung der sexuellen Orientierung und der Geschlechtsidentität bei Minderjährigen und Erwachsenen wie es beispielsweise in Deutschland seit 2020 besteht? Vom Nationalrat am 2. Juli 2019 zumindest für Minderjährige und sexuelle Orientierung einstimmig gefordert (558/A(E) XXVI. GP).

5 IGM-Verbot bei Kindern

Sind Sie für oder gegen den Schutz intergeschlechtlicher Kinder, konkret durch ein ausdrückliches **gesetzliches Verbot von geschlechtsfestlegenden Behandlungen (ohne Vorliegen einer medizinischen Indikation) bei intergeschlechtlichen Menschen vor Vollendung des 14. Lebensjahres** (IGM: Inter Genital Mutilation)?

6 Bundesweite Antidiskriminierungsstelle

Sind Sie für oder gegen die **Einrichtung einer bundesweiten LGBTIQ-Antidiskriminierungsstelle, angesiedelt im Rahmen der öffentlichen Verwaltung in einem zuständigen Bundesministerium** nach dem Vorbild der Wiener Antidiskriminierungsstelle (Beratung, Schulungen, Förderungen usw.)?

7 Kein Diagnose- und Gutachtenszwang für transidente Personen

Sind Sie für oder gegen eine gesetzliche Klarstellung, dass für die Anpassung des Geschlechtseintrags im Personenstandsregister an das gelebte Geschlecht (Identitätsgeschlecht) **medizinische Diagnosen** (wie bspw. Geschlechtsidentitätsstörung, Transsexualität, Geschlechtsdysphorie) und **Gutachten** nicht erforderlich sind (PStG)?

Wie von der *Parlamentarischen Versammlung des Europarates* gefordert (Resolutionen 2048[2015] sowie speziell 2191 [2017]).

8 Nicht-binäre Menschen

Sind Sie für oder gegen die Umsetzung des Erkenntnisses des Verfassungsgerichtshofs vom 15.06.2018 (G77/2018) auch für nicht-binäre Menschen (Aufhebung des BMI-Erlasses, der die dritte Geschlechtsoption im Personenstandsregister nur für körperlich intergeschlechtliche Menschen zulässt)?

9 LGBTIQ-Kandidat:innen

Gibt es auf Ihren **Wahllisten zur Nationalratswahl LGBTIQ-Kandidat:innen auf aussichtsreichen Plätzen**, sodass die Interessen von LGBTIQ-Personen auch von entsprechend offen lebenden Abgeordneten vertreten werden, die uns und unserer Community als starke Ansprechpartner:innen zur Verfügung stehen? Wer sind diese Personen konkret?

Ab Mitte Sept. werden wir alle Antworten auf www.RKLambda.at veröffentlichen!



Maxingstraße
22-24/4/9
A-1130 Wien

Telefon/Fax
+43(0) 876 61 12
Mobiltelefon +43
(0)676/309 47 37

Dr. Helmut Graupner

Rechtsanwalt, Verteidiger in Strafsachen

www.graupner.at
E-Mail: hg@graupner.at

Präsident Rechtskomitee LAMBDA (RKL), Co-Präsident Österr. Gesellschaft für Sexualwissenschaften (ÖGS), Co-Coordinator der European Commission on Sexual Orientation Law (ECSOL), Member of the World Association for Sexual Health (WAS).

In Kooperation mit Kanzleien in Amsterdam-Berlin-Bogotá-Genf-Jerusalem Kapstadt-London-Paris-Stockholm-Sydney-Toronto-Vancouver



**REPLACE CLOTHES WITH PAINT
THE BODYPAINTING ART PROJECT BY
NEIL CURTIS**

Follow or participate as a model!

www.neilcurtis.com
[instagram.com/neilcurtis](https://www.instagram.com/neilcurtis)



Beim Schenken ans RKL denken!

Online Shoppen und kostenlos spenden!

Mit nur drei Mausklicks können Sie bei Ihrem
Onlineeinkauf kostenlos für das RKL spenden:
www.shop2help.net/RKLambda

Wir kämpfen für Deine Rechte!

Werde Mitglied und spende
für unsere wichtige Arbeit

www.rklambda.at/index.php/de/mitgliedschaft
Erste Bank AG AT622011128019653400

RKL Rechts- beratung

durch qualifizierte Jurist:innen
jeden Donnerstag 19-20 Uhr

in Kooperation mit und in der Beratungsstelle
COURAGE, Windmühlgasse 15/1/7, 1060 Wien,
Voranmeldung: 01/585 69 66. kostenlos – anonym

Das RKL Kuratorium

→ em. Univ.-Prof. Dr. **Josef Christian Aigner**,
→ NR-Abg. a.D. Mag. **Thomas Barmüller**, → NR-Abg.
Petra Bayr, SPÖ → Univ.-Prof. Dr. **Nikolaus Benke**,
Legal Gender Studies, Univ. Wien → LAbg. a.D.,
NR-Abg. a.D. Univ. Prof. Dr. **Christian Brünner**, Prof.
für Staats- u. Verw.recht, Univ. Graz → Dr. **Erik**
Buxbaum, vorm. Gen.dir. f. öff. Sicherheit → stv.
Klubobfrau NR-Abg. Dr. **Ewa Dziedzic**, Die Grünen
→ **Sandra Frauenberger**, Amtsf. Stadträtin (Wien) a.D.,
Gf. Dachv. Wr. Sozialeinr. → Univ.-Prof. Dr. **Max**
Friedrich, Vorst. d. Univ.-Klinik für Neuropsychiatrie
des Kindes- u. Jugendalters, AKH Wien → em. Univ.-
Prof. Dr. **Bernd Christian Funk**, Inst. für Staats- und
Verwaltungsrecht, Univ. Wien → Mag. **Karin Gastinger**,
BM f. Justiz a.D. → Dr. **Marion Gebhart**, Kinder- u.
Jugendanwältin d. Stadt Wien a.D. → Dr. **Irmgard**
Griss, NR a.D., Verfassungsrichterin & vorm. Präs.
OGH → NR-Abg. a. D. **Gerald Grosz**, BZÖ → Dr. **Alfred**
Gusenbauer, Alt-Bundeskanzler → BM a.D. Dr. **Hilde**
Hawlicek, SPÖ → Dr. **Barbara Helige**, Vorm. Präs. Rich-
tervereinig. → **Michael Heltau**, Kammerschauspieler
→ NR-Abg. a.D. Dr. **Elisabeth Hlavac**, SPÖ → Dr. **Lilian**
Hofmeister, Verfassungsrichterin iR und CEDAW-
Expertin → Univ.-Prof. Dr. **Elisabeth Holzeithner**,
Legal Gender Studies, Univ. Wien → Dr. **Judith Hut-**
terer, Generalsekr. Öst. Aids-Ges. → Hon.-Prof. Dr.
Udo Jesionek, vorm. Präs. Jugendgerichtshof, Präs.
Weißer Ring → Mag. **Christian Kern**, Altbundeskanz-
ler → **Gery Keszler**, Life-Ball → Univ.-Prof. Dr. **Chris-**
tian Köck → Dir. Dr. **Franz Kronsteiner**, Vorm. Vor-
standsvors. D.A.S. Österr. → NR-Abg. **Mario Lindner**,
vorm. Präs. d. Bundesrats → **Thomas Mader**, Bezirks-
vorst. Stv. Wien-Döbling → Univ.-Prof. DDr. **Heinz**
Mayer, emer. Dekan Rechtswiss. Fakultät Univ. Wien
→ Prof. Dr. **Roland Miklau**, Ehrenpräs. Öst. Juristen-
komm. → Dr. **Michael Neider**, SC BMJ iR → Univ.-
Prof. Dr. **Manfred Nowak**, Boltzmann-Inst. f. Men-
schenrechte, UN-Sonderberichterstatter → Mag.
Heinz Patzelt, Generalsekr. Amnesty Int. Österreich
→ Univ.-Prof. Mag. Dr. **Rotraud A. Pernier**, Sexualwis-
senschaftlerin → LAbg. a.D. MMag. Dr. **Madeleine**
Petrovic, Präs. Wr. Tierschutzv. → Univ.-Doz. Dr.
Arno Pilgram, Inst. f. Rechts- u. Kriminalsoz., Univ.
Wien → DSA **Monika Pinterits**, Kinder- u. Jugendan-
wältin d. Stadt Wien i.R. → Dr. **Elisabeth Rech**, Vorm.
Vizepräs. Rechtsanwaltskammer Wien → MEP Mag.
Andreas Schieder, SPÖ-Klubobmann → Dr. **Anton**
Schmid, vorm. Kinder- u. Jugendanwält d. Stadt. Wien
a.D. → BR-Abg. **Marco Schreuder**, Die Grünen → Dr.
Elisabeth Steiner, vorm. Richterin EGMR → NR-Abg.
a.D. Mag.^a **Terezija Stoitsits**, Volksanwältin a.D. → Dr.
Peter Tischler, SenPräs OLG Ibk i.R. → Univ.-Prof. Dr.
Hans Tretter, Boltzmann-Inst. f. Menschenrechte →
Univ.-Prof. Dr. **Alexander Van der Bellen**, Bundespräs.
→ Univ.-Lekt. Mag. **Johannes Wahala**, Ö. Ges. f. Sexu-
alwissensch. → Univ.-Prof. Dr. **Ewald Wiederin**, Inst. f.
Verf.- u. Verwaltungsrecht, Univ. Salzburg → Dr. **Mia**
Wittmann-Tiwald, Präsidentin Handelsgericht Wien
→ Mag. **Gisela Wurm**, stv. Klubobfrau NR-Abg a.D., SPÖ



Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: RECHTSKOMITEE LAMBDA • Vereinigung zur Wahrung der Rechte aufgrund sexueller Orientierung und Geschlechtsidentität, Linke Wienzeile 102, 1060 Wien, Tel/Fax 876 30 61, E-Mail office@RKLambda.at; Website: www.rklambda.at; **Herstellungs- und Verlagsort:** Wien; **Erscheinungsdatum:** 17.07.2024; **Titelfoto:** Michael Hierner / www.hierner.info; **Layout:** Michael Hierner/www.hierner.info

Mündliche oder schriftliche Zitate sowie der Nachdruck einzelner Beiträge sind unter Quellenangabe und Übersendung eines Belegexemplares jederzeit gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Jus Amandi ist die Zeitschrift des Rechtskomitees LAMBDA (RKL). Das 15-jährige Bestehen des RKL wurde am 2. Okt. 2006 mit einem historischen Festakt im Nationalratsitzungs-saal des Parlaments in Wien gefeiert. Dieser weltweit ersten Ehrung einer LGBTIQ-Bürgerrechtsorganisation in einem nationalen Parlament wohnten unter den über 500 TeilnehmerInnen auch höchste RepräsentantInnen aus Justiz, Verwaltung und Politik bei. Ausführliche Dokumentation unter www.RKLambda.at. Seit 2010 ist das RKL Mitglied der Grundrechteplattform der EU-Grundrechteagentur (www.fra.europa.eu). 2016 wurde RKL-Präsident Dr. Helmut Graupner von der Wiener Landesregierung das Goldene Verdienstzeichen der Stadt Wien und durch den Bundespräsidenten das Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik verliehen.